

**Freiwillig – sozial – engagiert : Ein Motto, das viele junge Menschen bereit sind, praktisch mit Leben zu erfüllen.**

*Die Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH, Bereich „Mensch für Mensch“ startet mit 170 jungen Menschen ins neue Durchgangsjahr*

Am 26.08.2009 eröffnete die Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH im Bürgerhaus Rochlitz bereits zum dritten Mal das Freiwillige Soziale Jahr unter ihrer Trägerschaft. Mehr als 170 junge Menschen haben am 01.09.2009 ihren Freiwilligendienst in sachsenweit über 80 Einsatzstellen begonnen.

Zur feierlichen Begrüßung waren Herr Dieter Steinert, zweiter Beigeordneter des Landratsamtes Mittelsachsen und Herr Mario Rosemann, Hauptamtsleiter der Stadt Rochlitz, anwesend, welche sich voller Anerkennung über das soziale Engagement der Jugendlichen äußerten.

Eröffnet wurde die Veranstaltung durch die Cheerleader Girls der Lernförderschule Rochlitz unter der Leitung der FSJlerin Jenny Schwill, sowie von Gudrun Brederlow, Leiterin des Bereiches „Mensch für Mensch“ der Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH, welche die gesamte Veranstaltung moderierte. Die „Neulinge“ wurden auch von einigen ihrer „Vorgänger“ begrüßt, die in zwei Liedern ihre Eindrücke aus der Arbeit in den Einsatzstellen sowie den Seminaren schilderten. Erfreulich ist, dass mehr als 90 Prozent aller „Alt – FSJler“ nach der Ableistung ihres Freiwilligendienstes eine Lehrausbildung oder ein Studium beginnen. Dies zeigt, dass das FSJ keinesfalls ein Jahr verschwendeter Zeit ist, sondern vielmehr ein Jahr, von dem sowohl die Jugendlichen als auch die Gesellschaft profitieren. Es dient der Berufsfindung, fördert die Persönlichkeitsbildung und unterstützt den Erwerb von Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen. Dass das FSJ wirklich als Bildungsjahr angesehen werden kann, bestätigen die nachfolgenden Aussagen von Lisa Schmidt und Isabell Mahnkopf, welche Ende August ihren Freiwilligendienst bei der Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH beendet haben.

„Ich finde mein Freiwilliges Soziales Jahr sehr lehrreich. Ich habe in meiner Einsatzstelle sowie in den Seminaren viel gelernt. Durch das FSJ habe ich auch endlich eine Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpflegerin, was schon immer mein Wunsch war. Meine Mitarbeiter sind wie Freunde von mir geworden. Sie hören mir zu, loben mich und man kann sehr viel Spaß mit ihnen haben (wie eine kleine Familie). Wenn das FSJ vorüber ist, werde ich sie sehr vermissen. Ich bin endlich selbstbewusst geworden und fühle mich dadurch erwachsener.“ (Lisa Schmidt, FSJ 2008/ 09, Krankenhaus Mittweida)

„Die Arbeit in einer Mutter-Kind-Kureinrichtung hat mir in allen Bereichen viel abverlangt. Nicht nur die Kleinen brauchten Unterhaltung, Spiel, Spaß, viel Aufmerksamkeit und Einfühlungsvermögen, auch die Mütter und Väter, die oft mit der neuen Situation überfordert sind, erwarteten von mir Fachwissen und kompetente Antworten. Doch durch mein neu erlangtes Selbstbewusstsein und einer plötzlich auftauchenden Kontaktfreudigkeit, fühlte ich mich den neuen Aufgaben gewachsen. Des weiteren hat mich das FSJ in meiner Berufswahl bestätigt. Alles in Allem war das FSJ die richtige Entscheidung und ich würde es jedem empfehlen.“ (Isabell Mahnkopf, FSJ 2008/ 09, Mutter-Kind-Klinik Grünhain)

Der Bereich „Mensch für Mensch“ bietet jungen, hilfsbereiten und sozial engagierten Menschen im Alter von 15 – 27 Jahren die Möglichkeit, ihre Berufswünsche praktisch über einen längeren Zeitraum zu testen und Erfahrungen für das Leben und die Zukunft zu sammeln.

Unsere Einsatzstellen befinden sich in den Bereichen der Alten-, Kranken- und Behindertenpflege, in Sozialtherapien, sowie in Kinder- und Jugendbetreuungseinrichtungen. Einzelne Plätze sind noch zu besetzen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 03737 / 7875351 oder schicken eine Bewerbung an

Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH  
Bereich „Mensch für Mensch“  
Gärtnerstraße 2, 09306 Rochlitz

Weiter Informationen gibt es jederzeit unter [www.freiwillig-sozial-engagiert.de](http://www.freiwillig-sozial-engagiert.de).

Rebecca Riedel  
(Studentin der Berufsakademie Gera, Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH)